

Hinweise zur Datenverarbeitung



1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch (Verantwortlicher i.S.d. DSGVO):

Pompe & Brandt PartG mbB
Steuerberatungsgesellschaft
Auf dem Bergkrug 24
31693 Hespe
datenschutz@pompe-brandt.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir unter anderem die folgenden Informationen von Ihnen:

- Namen und Adressen
- Kommunikationsdaten
- Geburtsdatum
- Familienstand
- Bankverbindung
- steuerlich und sozialversicherungsrechtliche Daten

Der Umfang der erhobenen Daten richtet sich dabei nach dem uns erteilten Auftrag und den zur Bearbeitung benötigten Angaben.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt

- um sie als unseren Mandanten identifizieren zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- um sie angemessen beraten und vertreten zu können
- um Ihren Auftrag (z.B. Finanz-, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss-, Steuererklärungserstellung, weitere steuerliche Beratung) bearbeiten und erfüllen zu können
- zur Erfüllung Ihrer Übermittlungs- oder Offenlegungsverpflichtungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben
- zur Rechnungsstellung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage und Beauftragung hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Auftrages und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die durch Ihre Mandatierung und für die Bearbeitung der Aufträge von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zzgl. einer Karenzzeit wegen möglicher Ablaufhemmung gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO aufgrund anderer Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind, nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO ein berechtigtes Interesse zur Verarbeitung besteht oder sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen und Ihrer Aufträge erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört u.a. die Weitergabe an Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, Finanzgericht und andere Behörden und Stellen, z.B. Banken, zum Zwecke der Erfüllung Ihrer gesetzlichen oder vertraglichen Übermittlungs-, Mitteilungs- und Erklärungspflichten, sowie an Auftragsdatenverarbeiter (Rechenzentrum, IT-Dienstleister) zur Abwicklung der Aufträge. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden, und werden nur zu diesem Zweck übermittelt.

Das Berufsgeheimnis und die Verschwiegenheitsverpflichtung gelten unverändert fort. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Berufsgeheimnis oder der Verschwiegenheit unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Ihrem Auftrag oder in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf diese Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offen gelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggfs. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben.